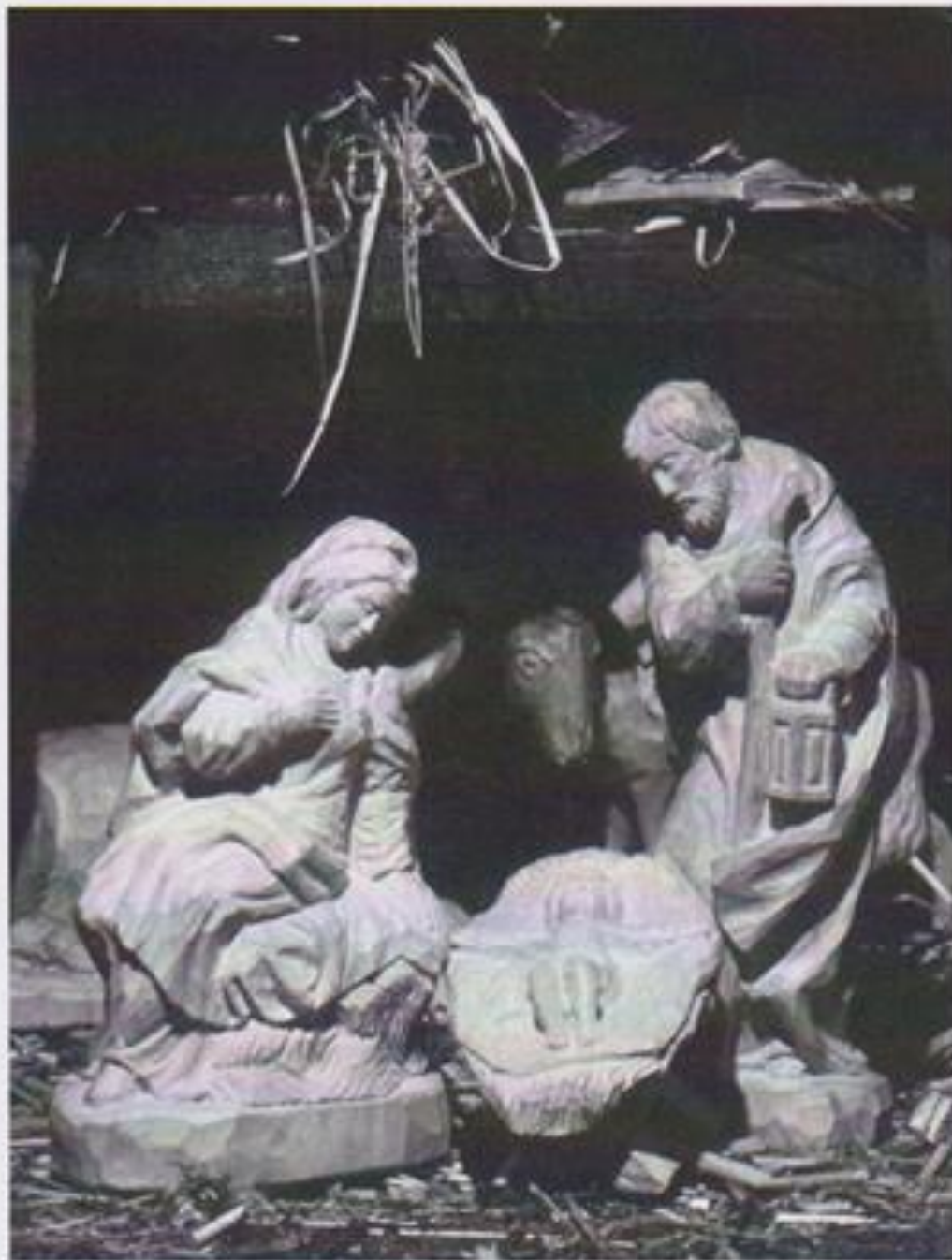


Türkheimer Heimatblätter

Gegr. 1971 von Hans Ruf · hrsg. von Alois Epple u. Ludwig Seitz · Türkheim 2007 · Heft 68



Krippenausstellungen im Türkheimer Schloss

Im Jahre 1991 regte Alfred Mörz, der damalige Vorsitzende des Türkheimer Gewerbeverbandes, an, als Ergänzung zum „Türkheimer Weihnachtsmarkt“, eine Krippenausstellung zu zeigen. Bürgermeister Anton Schäffler hatte die Idee, das stimmungsvolle Kellergewölbe des Schlosses hierfür zu nutzen. Alois Epple sah darin die Möglichkeit, jährlich Krippen auch aus Türkheim und Umgebung zu zeigen und so mit der Zeit einen Überblick über Hauskrippen in Mittelschwaben und das Krippenschaffen in diesem Raum zu erhalten. Ludwig Seitz übernahm die Aufgabe, dies photographisch zu dokumentieren und später die Ausstellung jährlich mit aufzubauen. Da man heute in Türkheim nicht mehr in die Häuser geht, um Krippen anzuschauen, sollten die Krippen auf diese Art zu den Besuchern des Weihnachtsmarktes kommen. Insgesamt wurden so bisher ungefähr 250 Krippen gezeigt. Hieraus ergibt sich folgendes: Einige Familien kaufen sich heute geschnitzte oder gefräste, gefasste oder bekleidete Krippenfiguren aus Südtirol und stellen sie in einen alpenländischen Stall. Viel seltener finden sich

Krippenfiguren aus Oberammergau. Diese Krippen haben als Figurengrund bestand die Heilige Familie, Ochs und Esel, einige Hirten und Schafe, die HI. Drei Könige, evtl. mit einem Pferd, einem Kamel und/oder einem Elefanten. Noch immer finden sich in unserer Gegend figurenreiche Krippen der Fa.Mahr aus Steinach (Thüringen), wie es sie früher im Kaufhaus Bader zu kaufen gab. Auch andere Pappmaché- und Gipsfiguren gibt es noch in älteren Krippen. Vielfach wird der „Stall“ selber gebaut und es gibt auch wieder einige Hobby-Schnitzer für Krippenfiguren in unserer Gegend. Die Heimatkrippe wird heute der orientalischen Krippe vorgezogen. In den letzten 20 Jahren erfreuen sich, besonders bei jungen Familien, Krippen aus Entwicklungsländern größerer Beliebtheit. Sie werden vor allem in den Eine-Welt-Läden erworben. Nur noch ganz selten finden sich figurenreiche Hauskrippen, mit denen man von Advent bis Lichtmess wechselnde Darstellungen aufbaut. Titelbild: Krippenausstellung 1998 mit geschnitzten Figuren von Georg Sing (*1927), Türkheim
Impressum Text: Alois Epple Photos und Layout: Ludwig Seitz

Über die Krippenausstellungen im Türkheimer Schloss berichtete die Mindelheimer Zeitung:
Glanzlicht für Weihnachtsmarkt – Krippen und alte Fotos für Ausstellung in Türkheim gesucht, 30. Okt. 1991
Türkheim strahlt vorweihnachtlich: Markt und große Krippen-Ausstellung, 5 Dez. 1991
Klausen, Krippen, Christkind und ein nostalgisches Karussell, 5. Dez. 1991
Ehre sei Gott in der Höhe, 8. Dez. 1993
Leuchtende Augen beim Betrachten der Krippe – Liebenswerte Ausstellung im Türkheimer Schloßgewölbe, 3. Dez. 1993
Die Geburt Christi – aus der Sicht anderer Erdteile, 29. Nov. 1994.
Schätze, die ans Herz wachsen, Krippenausstellung im

Türkheimer Rathaus, 11. Dez. 1996
Krippe im orientalischen Stil, in: MZ 14. Dez.1996
Figuren aus der Wirtschaft geholt, 20. Dez.1996
Christliches aus Holz, Ton und Papier, Türkheimer Krippenausstellung zieht immer mehr Menschen an, 20. Dez. 1997
Aus Papier, Holz und Keramik – Zum zehnten Mal: Krippenausstellung bei Weihnachtsmarkt in Türkheim, 3. Dez. 1998.
Krippenausstellung in Türkheim, 5. Dez. 2002.
Schöne Krippenwelt, 2. Dez. 2003
Vielfältige Krippenkunst – Ausstellung im Türkheimer Rathaus nochmal geöffnet, 3. Dez. 2004
Weihnachtszeit ist Krippenzeit, 26. Nov. 2005



Erste Krippenausstellung im Keller des Türkheimer Schlosses 1991. Krippe (vorne links) von Josef Mack (* 1939), Krippe aus dem Erzgebirge (vorne rechts) von Joseph Bernhart (1881 - 1969).



Krippenausstellung 2000. Besitzer der Krippe im Vordergrund ist Heiner Eidloth, Türkheim, Die Krippe hinten rechts stammt aus der ehemaligen Ochsenwirtschaft.



Krippenausstellung 1991. Die Krippe aus dem Egerland stellte Oskar Jäger, Türkheim, zur Verfügung.



Krippenausstellung 1992. Geschnitzte Figuren von Johann Schweier (1936 - 2005), Siebnach.



Krippenausstellung 2006. Geschnitzte Figuren von Hubert Rindle (* 1944), Türkheim.



Krippenausstellung 1998. Stall und geschnitzte Figuren von Wilfried Hartmann (*1941), Ettringen.



Krippenausstellung 1991. Die Häuser wurden gebaut von Wilhelm Schwegler (1915 - 1994), Markt Wald; Marolinfiguren.



Krippenausstellung 1994. Die Krippe gehörte Pfarrer Herbert Kessel (1909 - 1985). Sie befindet sich heute im Altenheim in Türkheim.



Krippenausstellung 2006. Stall und geschnitzte Figuren von Rudolf Knopp (*1940), Türkheim.



Krippenausstellung 1996. Bauten von Johann Bresele (* 1933), Türkheim,



Krippenausstellung 2000. Bauten von Johann Bresele (* 1933), Türkheim.

Stichwortverzeichnis

Fa.Mahr aus
Steinach
(Thüringen) 2
Georg Sing 2
Hauskrippen 2
Heiner Eidloth 4
Johann Bresele 8
Johann Schweier 5
Kaufhaus Bader 2

Krippen 2, 3
Krippenausstellung
g 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8
Krippenausstellungen im
Türkheimer Schloss 2
Krippenfiguren
aus Südtirol 2
Oberammergau 2

orientalschen
Krippe 2
Oskar Jäger 4
Pfarrer Herbert Kessel 7
Rudolf Knopp 7
Schloßgewölbe 3
Weihnachtsmarkt 2,
3
Wilfried Hartmann 6
Wilhelm Schwegler 6